

INTERNATIONALE TOURISTISCHE FRIEDENSAHRT

Organisationskomitee INTERNATIONALE TOURISTISCHE FRIEDENSAHRT beim Bund Deutscher Radfahrer, Radsportverein AC Leipzig, verantwortlich: Peter Scheunemann, Clara-Zetkin-Straße 34, 14974 Ludwigsfelde, ☎=☒ 03378/800966, ITF-Radreisen@gmx.de, www.itf-radreisen.de, in Zusammenarbeit: Kuratorium Friedensfahrt, Vorsitzender: Gustav-Adolf Schur und RKB Solidarität Berlin-Brandenburg, Präsident: Tom-Uwe Bialowons

Ludwigsfelde, 14. Mai 2009

Sehr geehrte Teilnehmerinnen,
sehr geehrte Teilnehmer,

der Jedermann – Tour „**Auf Friedensfahrt-Kurs 2009**“.

Unsere **4-Tage-Etappenfahrt durch Sachsen, Tschechien und Polen** beginnt endlich in wenigen Tagen. Für einige ist es ein Wiedersehen nach der Jedermann – Tour 2008 oder der Jubiläumstour nach ROM (10 Jahr Berlin - Rom). Daran anknüpfend möchte ich bei dem unter Sportlern verbreiteten „Du“ – bis auf Widerspruch – bleiben. Wir möchten Euch jetzt wichtige Einzelheiten und einige allgemeine Informationen übermitteln. Zuerst bedanken wir uns aber, dass Ihr soviel Geduld mit uns hattet und uns nicht pausenlos mit Fragen eingedeckt habt. Freut Euch mit uns auf eine interessante Route, für deren positive Eindrücke hauptsächlich **Achim Rother** (1.+2.Etappe) und **Detlef Römer** (3.+4.Etappe) sich eingesetzt haben. Gute Quartiere sicherte mit Engagement die **Firma Novatec**, in bewährter Weise der langjährige Garant der Friedensfahrt **Pavel Dolezel** und das **Magnolia-Team**. Träumt schon jetzt von schönen Erlebnissen und kleinen – hoffentlich nur positiven – Überraschungen unterwegs und in den Städten.

Unsere Tour findet 60 Jahre nach der Gründung der beiden deutschen Staaten in einem wiedervereinten Land statt. Die Vision der polnischen und tschechischen Gründer des großartigen Radrennens Friedensfahrt aus dem Jahren 48 / 49 ist Wirklichkeit geworden – wir leben in Frieden. Die Kriege auf dem Balkan und in Asien zeigen aber auch, dass friedlicher Sport an politische Grenzen stößt. Unser Veranstaltungsmotto

„Für Verständnis und gute Nachbarschaft in Europa“

bleibt noch immer aktuell und sollte für jeden Einzelnen Basis seiner Teilnahme sein. „Auf Friedensfahrt-Kurs“ ist somit eine Erinnerungsfahrt an bewegende Momente beispielgebenden Radsports und Hoffnung auf gemeinsame, neuartige Friedensfahrt-Erlebnisse.

Im Rahmen zweier Prologe fahren einige Leipziger mit Freunden sowie Berliner und Brandenburger Sportler am **20. Mai** gemeinsam zum Start nach Pirna (Ltg. Siggie Wustrow & Peter Scheunemann). Einzelheiten für beide Prologe werden gesondert zusammengefasst. Ziel beider Prologe bzw. der individuell anreisenden Teilnehmer ist am 20.5.:

Jugendherberge Pirna-Copitz

Zum Wesenitzbogen 9 (für Navi.-geräte: **Birkwitzer Str. 53**; mit <http://maps.google.de>

017 98 Pirna-Copitz und www.viamichelin.de leicht zu finden)

☎ 03501-44 56 01, – 03501-44 56 02; www.jugendherberge-sachsen.de

Die Jugendherberge hat keine eigenen Parkplätze. Wer bei uns seinen **Parkplatzbedarf** meldet, wird Hilfe erhalten – sonst nur begrenzt auf der Straße.

Die **Zimmereinteilung** 20.5. – wie an allen anderen Tagen auch – erfolgt ausschließlich durch Christel Scheunemann, wenn sie von der Rezeption die Schlüssel erhalten hat. In der JH Pirna stehen 15 4-Bett-Zimmer für 29 Übernächter, sonst DZ zur Verfügung. EZ-Wünsche müssen gesondert bei uns angemeldet werden. Wir versuchen das unterwegs zu berücksichtigen.

Das **Einschreiben** findet am 20.5. in der Jugendherberge nach dem Abendessen (18:00 Uhr) statt, ca. 19:00 Uhr. **Gepäckverladen** JH: 7:45 Uhr, am Startort: 8:15 – 8:30 Uhr

Das Einschreiben am 21.5. findet für alle Neuankömmlinge in der Jugendherberge von 7:30 – 7:45 Uhr bzw. am **Startort** „Parkplatz vor dem VFL-Stadion“ statt, 8 – 8:30 Uhr.

START 9 Uhr

Aus unserer Geschichte

- 1984 Berlin-Prag-Warschau
- 1985 Prag-Warschau-Berlin
- 1986 Warschau-Berlin-Prag
- 1987 Berlin-Prag-Warschau
- 1988 Bratislava-Zakopane-Berlin
- 1989 Warschau-Berlin-Prag
- 1990 „Tour 2000“
Berlin-Moskau
- 1990 Berlin-Prag-Czestochova-Berlin
- 1991 Potsdam-Prag-Hamburg-Potsdam
- 1992 Potsdam-Prag-Regensburg-Berlin
- 1993 Berlin-Wien-Berlin
- 1994 Potsdam-Kaliningrad-Ostrava-Berlin
- 1995 Berlin-Budapest-Berlin
- 1996 Leipzig-Strasbourg-Leip.
- 1997 Kuba-Rundfahrt
Potsdam-Bremen-Kopenhagen-Gdansk-Potsdam
- 1998 Berlin-ROM
- 1999 Berlin - St. Petersburg
Berlin-Istanbul
- 2000 Kuba-Rundfahrt
Berlin-Paris-Berlin
Berlin - ROM - Neapel
- 2001 Kuba-Rundfahrt
Berlin -Paris -Barcelona
- 2002 Berlin - Moskau
Berlin - ROM
- 2003 20. ITF „Berlin - Prag -
Warschau“
Krim-Tour
- 2004 21. ITF Leipzig - Athen
4. Berlin - ROM - Tour
- 2005 100 Jahre Norwegen
Berlin - Split
- 2006 Berlin - Moskau -
St. Petersburg
Berlin - Rom
- 2007 Berlin - Stockholm

Aus unserer Planung

- 2008 März: Südamerika
Mai: Friedensfahrt
Juni: Wien - Budapest
8./9. Berlin – ROM
Sept. München-UCI-WM

INTERNATIONALE TOURISTISCHE FRIEDENSAHRT

Zum Einschreiben gehört das **Unterschreiben einiger Erklärungen** (werden im Sicherheitsbereich veröffentlicht, z. B. in Bezug auf Gesundheit, Haftung, Versicherungsschutz) und die **Ausgabe der Start-Nr.** Persönliche Startnummern (BDR) müssen getragen werden. Die Start-Nr.-n des Veranstalters sind am Rahmen zu befestigen.

Streckeninformationen aus dem Internet können verwendet werden. **Offizielle Etappenpläne** (wie in den vergangenen Jahren) werden für die 1. und alle folgenden Etappen verteilt.

Jeder sollte die im Internet verfügbaren aktualisierten, farbigen topografischen Detailkarten als seinen persönlichen **Streckenplan selbst ausdrucken** bzw. im nächsten Copyshop ausdrucken lassen. Wir verteilen täglich wieder einen kurzen tabellarischen Etappenplan mit Durchfahrtsorten und der Zeitplanung sowie einer groben Streckenskizze (s/w).

Für die Prologe und alle 4 Etappen sind die Strecken auf topografischen Kartenausschnitten im Sicherheitsbereich unserer Internetpräsentation zum Herunterladen dargestellt. Basis ist die digitale Karte des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie, M 1 : 200 000. In den **Sicherheitsbereich** gelangt man von der Startseite über „Programm 2009“ und „Auf Friedensfahrt-Kurs 2009“ wie folgt: Zum **Login** Username und das Passwort eingeben, welche Euch in der Anmeldebestätigung mitgeteilt wurden.

Hier sei ein Hinweis gestattet:

Bitte jetzt – wo noch nicht erfolgt - das Startgeld überweisen – **Anzahlungen bitte verrechnen.**

Bankparameter:

Konto-Nr: ???
Konto-Inhaber: **LVBB des RKB Solidarität**
Konto bei: **MBS in Potsdam**
BLZ: **160 500 00**
Kennwort: ???

Teilnehmerbeitrag	= 160 € (21.-24. Mai)
Startgeld für den Prolog	= 40 € (bar nur als Ausnahme)
Startgeld für eine Etappe	= 10 € am Start
Startgeld	= 5,- € (für Einstufung als RTF-Tour)

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass diese Etappenradfernfahrt keine Reiseveranstaltung ist, sondern eine ehrenamtlich, gemeinschaftlich vorbereitete und gemeinsam realisierte Fahrt, an der jeder auf eigenes Risiko als Aktiver, Gast oder Betreuer teilnimmt. Jeder muss vor Fahrtantritt damit einverstanden sein, dass er zu keiner Zeit Ansprüche an andere Sportler, Betreuer oder die Organisatoren stellen kann.

Jeder muss für seinen eigenen Versicherungsschutz ausreichend selber sorgen.

Als Organisationsgrundlage und Verhaltenscodex gelten die Erfahrungen der letzten Jahre, die in den folgenden Ausführungen zusammengefasst sind:

Organisatorische Hinweise: Erst Helm aufsetzen, dann starten! **Helm ist Pflicht;** geschlossener Verband (zeitweise 2 Gruppen) nach StVO. Gruppeninteressen haben immer Vorrang vor berechtigten individuellen Interessen.

Kameradschaft untereinander, ruhiges Engagement für die Überwindung von Schwierigkeiten und Zurückhaltung im Ausland haben immer positiv zum Gelingen einer Fahrt beigetragen ...

Für die 2 Wochen-Touren haben wir eine **Gepäckbegrenzung** von 15 kg festgelegt. Für die 4-5 Tage müssten eigentlich 10 kg ausreichen.

Persönliche Dokumente: Personalausweis und Chip-Karte der Krankenversicherung, AKV, HV (persönliche Medikamente nicht vergessen)

Kommunikation: Unsere Handy-Nr.-n lauten: **0172 / 9074212**, 0174-967 78 62. Sie sind **tagsüber** bei der Veranstaltung eingeschaltet.

medizinische Betreuung: mit Material aus den Verbandskästen der 3 Begleitfahrzeuge in Eigenregie und – bei dringendem Bedarf – mit organisierter Hilfe,

Radsportmaterial: Schläuche selber am Mann, 4 Decken, 2 Satz private Laufräder, 2 Fußpumpen, Öl, Fett, Kettenspray, Normalwerkzeug (Shimano) sind im Veranstaltergepäck, Speichen individuell, Reparaturen individuell – mit gegenseitiger Hilfe. **Eigenes Material** kann in Abstimmung mit uns mitgebracht werden.

Die **Tourleitung** setzt sich wie folgt zusammen: Siegfried Wustrow (Athletensprecher), Bernd & Erika Rodenwoldt, Bodo Kotzomb, Peter & Christel Scheunemann.

Wir hoffen, dass es uns gemeinsam mit Euch gelingen wird, auch diese Veranstaltung wieder zu einem Radsporterlebnis werden zu lassen. Eine Gruppe führen dankenswerterweise Mary Cubasch und Frank Seifert mit abgestimmtem Tempo. Wir haben dafür Verständnis, das einige Sportler sich vor dem Führungs-Golf ihren Weg suchen und ihr Tempo selber bestimmen.

Im Golf orientieren wir uns am vorderen Drittel. Wir appellieren an jeden Einzelnen, durch sein persönliches Auftreten und Mitwirken die Tour zu einem Erfolg werden zu lassen.

Wir danken Erika und Bernd Rodenwoldt für Ihre Bereitschaft, mit eigenem Fahrzeug die tägliche Pausenversorgung zu realisieren. Bodo fährt den Transporter. Werner Tittel denkt zwischendurch bei seinen Bauarbeiten an uns.

Wir bedanken uns beim Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, bei der Stadt Pirna, bei den Durchfahrtsorten und bei der Polizeidirektionen für die verständnisvolle Zusammenarbeit bei der Vorbereitung der Tour.

Wir freuen uns sehr, dass Detlef Römer die von ihm entwickelte Internet-Präsentation weiterhin pflegt. Unser Dank gilt auch Siggi Wustrow für seine erfolgreiche Teilnehmerwerbung und den vielen Neuen für ihren Mut, sich uns anzuschließen.

Sehr sonnige und radsportliche Grüße aus Ludwigsfelde! Auf ein frohes Wiedersehen oder ein freundliches Kennen lernen freuen sich

Peter & Christel Scheunemann

Radsportverein AC Leipzig &
RKB Solidarität Berlin-Brandenburg

Weitere Touren: Jubiläum → 10 Jahre St. Petersburg Radwandern am Main (Aug.) oder nach Venedig (Sept.)